

# Aventurischer Bote

Aventurischer Bote Nr. 183

## Meisterinformationen

### Meisterinformationen zu »Erschüttert, doch ungebrochen!« und »Neue Matriarchin zeigt sich entschlossen!«

Das Sternbild des Schwerts gilt der Göttin Rondra als heilig. Bis 1039 BF bestand es aus elf Sternen und es gibt rondrianische Mythen, nach denen jeder Stern des Schwerts für die Seele eines großen Helden steht. Das Erlöschen der Spitze des Schwertes, des **Sarsterns**, von dem manche behaupten, er habe Arivor zerstört, ist für Bibernell ein großes Mysterium, auf dessen Entschlüsselung viel Energie verwendet wird, denn momentan interpretiert sie es als Hinweis und nicht als Schwächung ihrer Göttin.

Bibernell von Hengisford erfüllte vielen Rondrageweiheten und -gläubigen einen Wunsch und besetzte lange vakante Posten in der Kirchenführung neu. Dies ist mehr als nur eine Geste, denn viele Gläubige sind der Überzeugung, dass nur eine „vollständige Kirche“ den anstehenden Aufgaben gewachsen ist. Nach Bibernells Inthronisierung und den Ereignissen der Theaterritterkampagne sind die Führungsringe der Rondrakirche wie folgt besetzt:

### Die Meister des Bundes

**Altes Reich** (Senne Altes Reich, Haupttempel: Arivor): Romur Clamoripio von Schreyen

**Donnersturmsenne** (Senne des Südens, Haupttempel: Baburin): Telasch al' Ayahi ay Baburin

**Die Ewig Wehrende** (Senne der Mittellande, Haupttempel: Warunk): Heladis Kagorad von Drileuen

**Die Senne vom Theater** (Senne des Bornlandes, Haupttempel: Festum): Jegor Andrastar von Festum

**Die Mittnächtliche Senne** (Senne des Nordens, Haupttempel: Donnerbach): Aldare VIII. Donnerhall von Donnerbach

**Die Westwindsenne** (Senne des Westens, Haupttempel: Havena): Rudraighe ni Direach

### Die Roten Räte

**Heermeister:** Mythram Leuensschlag von Perricum

**Erzkanzler:** Thorgrim Eisenfaust von Angbar

**Siegelbewahrerin:** Saryia Fulmiar von Donnerbach

**Schatzmeisterin:** Jessidora de Sylphur

**Leibmeister:** Rashim Barqayan ay Zorgan

**Hoher Herold:** Rondred Donnerklinge

Die Rondrakirche wird sich in den kommenden Jahren stärker auf sich selbst, ihre zentralen Aufgaben und Tugenden konzentrieren. Im Zuge dessen bleibt die kirchliche Hierarchie zwar erhalten, doch ist das Gewissen eines jeden Priesters von hoher Bedeutung und findet zunehmend stärkere Beachtung. Der einzelne Geweihte wird wieder in die Verantwortung genommen, individuelle Stärken werden gefördert und gezielt eingesetzt. Dies hat zur Folge, dass die Kirche – von innen, wie von außen – nicht länger als Gemein-

schaft begriffen wird, die mit einem stehenden Heer vergleichbar ist. Stattdessen rücken spirituelle Pflichten in den Mittelpunkt und ebenso die Suche nach dem Ursprung und dem Kern des Kultes. Die Suche nach einem neuen Haupttempel und andere Herausforderungen, denen sich die Kirche gegenüber sieht, werden wir auch weiterhin begleiten.

### Meisterinformationen zu »Licht des Glaubens für die Schwarze Sichel«

Während in Rommilyls Pilger zum zwölften Mal des großen Wunders gedenken, mit dem die Stadt gerettet wurde, kommt in diesem Jahr auch die Freude über die jüngst überstandene Belagerung durch die 'Truppen Haffax' hinzu. Die Feierlichkeiten werden von der Kirche genutzt, um einen erneuten Zug von Missionaren in die Gebiete der Rommilyser Mark vorzubereiten, die in der schwarzen Sichel liegen, und um hierfür Spenden zu sammeln. In dieser, „Sichelhag“ genannten, Region hängen viele Menschen den sogenannten Alten Kulturen an, und durch den Sternenfall kommen neue hinzu. Du kannst diesen Bericht als Beispiel dafür nehmen, dass auch im zentralen Mittelreich Kulte blühen und dies zu Konflikten mit den Kirchen der Zwölfe führt.

In der Rommilyser Mark kommt noch hinzu, dass die Baronin von Rosenbusch durch ihr Vorgehen bewusst Kräfte der Kirche binden und zugleich die Alten Kulte schwächen möchte, ist sie doch selbst insgeheim eine Dienerin des Namenlosen.

### Meisterinformation zu »Im Westen erhebt sich der Drache«

Der Artikel nimmt Bezug auf Informationen aus der neuen Spielhilfe **Die Siebenwindküste**. Das neue Wappen der Markgrafschaft Windhag ist Ausdruck für das in jüngster Zeit deutlicher wahrnehmbare politische Streben des Markgrafen. Mit dem Wegfall der Bireme als Symbol wird auch die einseitige Wahrnehmung des Windhag als Flottenstützpunkt der Westflotte aufgebrochen. Der alternde Markgraf fördert dadurch auch sein langfristiges politisches Ziel: ein Herzogtum des Westens unter seiner Herrschaft.

### Meisterinformationen zu »Tod in Dar-Marustani«

Mit Keideran-Dajin verliert das Benisabayad einen seiner bedeutendsten Köpfe. Die Lücke, die er in dem fragilen politischen Geflecht Maraskans hinterlassen hat, ist groß. Potenzielle Nachfolger bringen sich bereits in Stellung, ebenso wie die Feinde des Benisabayad, welche die aktuelle Unruhe zu ihrem Vorteil zu nutzen versuchen werden.

### Meisterinformationen zu »Ratten im Roten Kamel«

Die Ereignisse im Roten Kamel sind keine Gerüchte oder Hirngespinnste. Tarefs Karawanserei wurde tatsächlich von Ratten heimgesucht und der Wirt versucht, dies zu vertuschen. Allerdings gelingt ihm dies eher schlecht als recht.

Der Zeuge Farufs ist Tarefs Konkurrent, der Wirt des Weißen Kamels. Tatsächlich wurde dieser durch Zufall Zeuge, wie die Ratten das Rote Kamel verließen und versucht nun Tarefs Wirtshaus schlecht dastehen zu lassen. Die Ratten sind die Vorboten einer großen Bedrohung für die Stadt, die durch Zufall aus der Kanalisation ins Rote Kamel wanderten. Hinter den Ratten steckt eine Dämonin aus Mishkaras Gefolge, die durch eine Qabalya beschworen wurde und sich in Zorgans Kanalisation eingenistet hat.

### Meisterinformationen zu »Thronbesteigung verschoben« und »Horas verschläft Traumhochzeit«

Der Horas hat sich noch immer nicht von der Zerstörung des Splitters der Charyptoroth in der Wüste Khôm erholt, weswegen der Kronrat schließlich die Verschiebung der Thronbesteigung entschied. Nunmehr regen sich im Reich wieder Gerüchte, dass Ralman von Firdayon-Bethana plane, seine Herrschaft zu verlängern. Das Reich ist dabei gespalten in jene, die diese Entwicklung begrüßen würden, und jene, die mit Sorge die neue Machtfülle Ralmans betrachten. Ralman selbst schweigt zu seinen Plänen.

### Meisterinformationen zu »Adeptus aus Nostris stirbt in Ausübung seiner Pflicht«

Der Artikel thematisiert die Geschehnisse des offiziellen Live-rollspiels **Metaplot 14 – Tugenden des Mungo**, in dem eine phextreue Gruppe von Helden, zu einer dem Listigen gefälligen Queste aufbrach und den Tasfarelel-Paktierer Adeptus Thallian Harnischmacher tötete. Der Sieg gelang nur äußerst knapp und mit viel Glück, da Harnischmacher mit weiteren Schergen gemeinsame Sache machte. Im Anschluss kaschierten die Helden ihre Tat, um Ärger mit der Weißen Gilde zu vermeiden und die Paktierer-Freunde Harnischmachers in trügerischer Sicherheit zu wiegen. Denn ihnen steht in naher Zukunft noch der Kampf gegen Cordo Strasser, den Anführer des Tasfarelel-Kultes, bevor.

### Meisterinformationen zu »Magisches Kolleg bei Honingen: Konflikt mit Dösbewohnern eskaliert«

Der Artikel thematisiert die Geschehnisse des offiziellen Live-rollspiels **Collegium Magicae 4: Ilmenblicks Eleven**. Die Ereignisse sind die Basis für einen großen LARP-Metaplot, der 2017 erst richtig beginnt und sich über mehrere Cons- und Conreihen erstreckt. Die tragischen Todesopfer und das unbedachte Vorgehen der Magier beziehungsweise ihrer Gäste schadet dem Ruf des jungen Honinger Magiercollegiums. Ephraim Ilmenblicks Bußqueste wird nur von kurzer Dauer sein. Er (im Zweifel vertreten durch seine Vertrauten, die in künftigen auf dem DSA-LARP basierenden Publikationen näher beleuchtet werden) wird aber bei Bedarf jederzeit im Collegium vor Ort und ansprechbar sein. Den genauen Zeitpunkt der Bußqueste könnt ihr in eurer Spielrunde frei wählen. Mehr über den naiven, aber rechtschaffenen Magier und Hinweise zu Abenteuern um das Collegium findest du in der Spielhilfe **Die Siebenwindküste**.

### Meisterinformationen zu »Höret! Höret! Der Adel wählt!«

Die vage angedeuteten jüngsten Ereignisse sind Geschehnisse der Theaterritter-Kampagne, die auf die Kandidaten nicht ohne Auswirkungen geblieben ist. Auch wenn die Ereignisse in verschiedenen Spielrunden sicher unterschiedliche Verläufe nahmen und die Kandidaten auch unterschiedlich große Verdienste erworben haben, bildete die Zusammenfassung die offiziellen Setzungen ab: Nadjescha hatte in **Der Grüne Zug** voraussichtlich wesentlichen Anteil am militärischen Sieg gegen den Korsmal-Bund, aber auch Alderich beteiligte sich an der entscheidenden Schlacht, bei der zu-

dem seine Stadt Notmark zerstört wurde. In **Der Rote Chor** befanden sich die Kandidaten gemeinsam mit einigen Abenteuern in einer alten Globule und erfuhren dort von der Bedrohung des Landes durch den Namenlosen. Deshalb ist die Stimmung zwischen ihnen vorübergehend wenig feindselig, werden sie doch durch den gemeinsamen Feind geeint.

Hanning Alatzer geht von einer Wiederwahl Nadjeschas aus und hat dieses Jahr viel Geld gespart, das er sonst in Handgelder und Stimmenkauf investiert hätte. Denn mit der jungen Frau hatten die Kaufleute in den vergangenen Jahren wenig Sorgen.

### Meisterinformationen zu »Zum Ilmensteiner Hexenwerk«

Tatsächlich ist Zelda die Schwester der verschollenen Thesia von Ilmenstein und hätte sogar das Recht, sich selbst zur Wahl aufzustellen. Dass ihre Nichte Gewinja das bisher wohl gehütete Familiengeheimnis ihrer Geburt im Wahlkampf zu Markte trägt, um Aufmerksamkeit zu erregen, verärgert die bornische Oberhexe, und sie hat derzeit keine Absicht, Gewinja zu unterstützen oder sich anderweitig mit dem Adel des Landes abzugeben. Zelda ist zu sehr mit Intrigen unter den bornischen Hexen und den Phänomenen des Erwachens beschäftigt, um sich auch für Landespolitik zu interessieren. Sollte Gewinja aber Adelsmarschallin werden, würde sich das schnell ändern und Zelda rasch Kontrolle über ihre Verwandte ausüben. Denn gerade in Konkurrenz zu den norbardischen Zibiljas könnte politischer Einfluss den Ausschlag bei der Frage geben, wer privilegierten Zugriff auf die Mysterien des erwachenden Landes erhält, deren Erforschung seit den Ereignissen der Theaterritter-Kampagne mit zunehmendem Eifer betrieben wird.

### Meisterinformationen zu »Doppelhochzeit auf dem Löwenschloss«

Es handelt sich um einen Bericht zum offiziellen Live-rollspiel **Löwe und Bär** der Hutkammer-Orga. Im Vorfeld der Adelsmarschallswahl provoziert Alderich von Notmark verfeindete Familien, um sie zur Unterstützung der in seinen Augen aussichtslosen Kandidatur Gewinja von Ilmensteins zu drängen.

## Zeitleiste

13. **Efferd 1038 BF** – Keideran-Dajin der östliche Tetrarch des freien Maraskan verstirbt an Altersschwäche
- Boron 1039 BF** – Am Honinger Magierkolleg werden unter mysteriösen Umständen magisch beherrschte Bauern brutal erschlagen
4. **Travia 1040 BF** – Bibernell von Hengisford übernimmt als Schwert der Schwerter die Führung der Rondrakirche
- Firun 1040 BF** – Adelsmarschallswahl im Bornland
- Tsa 1040 BF** – Rattenplage in Zorgan
- Tsa 1040 BF** – In Rommils jähren sich zum zwölften Mal die Feiern zum Wunder von Rommils. Geweihte und Adlige beraten über die Missionierung der Sichelregion in der Rommilyser Mark
19. **Tsa 1040 BF** – Volljährigkeit des Horas, seine Thronbesteigung und die gleichzeitige Hochzeit mit der Fürstentochter Udora von Firdayon-Bethana werden wegen seines andauernden Schlafs verschoben.